



Einladung zum Workshop:

"Public Health Management bei invasiven Meningokokken-Erkrankungen"

beim 54. Wissenschaftlichen Kongress der Ärzte und Zahnärzte des
Öffentlichen Gesundheitsdienstes in Marburg

am 6. Mai 2004, 10 bis 12 Uhr

Meningokokken-Erkrankungen (eitrige Hirnhautentzündung und Meningokokken-Sepsis) kommen in Deutschland etwa mit einer Häufigkeit von 1/100.000 vor – allerdings mit erheblichen Schwankungen in den einzelnen Bundesländern. So wurden in einzelnen Kreisen in Sachsen Inzidenzen bis 3,2/100.000 registriert. Das Nationale Referenzzentrum für Meningokokken (NRZM) spricht im Jahresbericht 2002 von bundesweit über 700 invasiven Meningokokken-Erkrankungen, die an das Robert Koch-Institut gemeldet wurden. Die Erkrankung ist zwar relativ selten, aber die Letalität liegt bei etwa zehn Prozent, bei Typ C sogar noch höher. Dies erklärt die hohe Medienaufmerksamkeit beim Auftreten von Einzelerkrankungen oder Ausbrüchen.

Die Gesundheitsämter ermitteln Personen, die durch engen Kontakt hinsichtlich einer Infektion und Folgeerkrankung gefährdet sind und klären beim Auftreten von zwei oder mehr Fällen ab, inwieweit räumliche und zeitliche Zusammenhänge zwischen den einzelnen Erkrankungsfällen im Sinne einer Infektionskette bestehen. Geeignete und der Situation angemessene Maßnahmen werden kurzfristig geprüft und umgesetzt wie etwa prophylaktische Gabe von Antibiotika, Impfung bei Auftreten von Meningokokken-Serotyp-C, Schließung von Gruppeneinrichtungen sowie Information der Bevölkerung.

Der Workshop **"Public Health Management bei invasiven Meningokokken-Erkrankungen"** stellt aktuelle Zahlen und neue Entwicklungen in Deutschland und dem benachbarten Ausland vor. In vier Vorträgen werden die epidemiologische Situation in Deutschland, den Niederlanden und der Schweiz dargestellt und Erfahrungen mit nationalen Programmen ausgewertet.

Weitere Informationen erteilen Ihnen:

Dr. Michael Forßbohm
Fachausschuss Infektionsschutz
Postfach 39 20
65029 Wiesbaden
Tel.: 06 11 / 31 - 28 15
Fax: 06 11 / 31 - 39 16
E-Mail:
michael.forssbohm@wiesbaden.de

Dr. Sigrid Ley
Arbeitsgemeinschaft Meningokokken
(AGMK)
c/o Deutsches Grünes Kreuz e. V.
Schuhmarkt 4, 35037 Marburg
Tel.: 0 64 21 / 2 93 - 1 20
Fax: 0 64 21 / 2 93 - 7 92
E-Mail: sigrid.ley@kilian.de
Internet: www.agmk.de